

Kriterienkatalog

für die Auswahl von IT-Sicherheitsunternehmen der Cyberhotline Berlin

Sie sind IT-Sicherheitsdienstleister und wollen bei der Cyberhotline helfen? Dann melden Sie sich gern bei uns!

Bei der kostenfreien Cyberhotline soll betroffenen Berliner Unternehmen jeder Größe und Branche im Falle eines IT-Sicherheitsvorfalls geholfen werden. Stößt die telefonische Ersthilfe an ihre Grenzen, wird im nächsten Schritt an Dienstleistungsunternehmen mit Expertise im IT-Sicherheits-Bereich verwiesen.

Ihr Profil:

- Sie sind ein Unternehmen oder Einzelunternehmer*in mit Sitz in Deutschland
- Sie sind spezialisiert im Bereich der IT-Sicherheit und bieten Hilfeleistungen im akuten Schadensfall an
- Grundsätzlich freie Kapazitäten und gute Erreichbarkeit an mindestens einem Werktag pro Woche von 09:00 bis 17:00 Uhr
- Transparenz und Nachvollziehbarkeit bzgl. der Preise (bspw. vorhandene Preislisten)
- Nachgewiesene Kompetenzen eigener Mitarbeiter in mindestens einem der folgenden Bereiche
 - Kontomissbrauch & Identitätsmissbrauch
 - Datenrettung & Verlust von Geräten
 - Malware & Ransomware
 - Spam & Phishing & Denial-of-Service-Angriffe
 - Forensik
 - Datenschutz & Rechtsbeistand
- Nachweislich wird IT-Sicherheit und Datenschutz in Ihrem Unternehmen gelebt (bspw. sichere Kommunikationskanäle, aktuelle Software, Sicherheitsrichtlinien)
- Idealerweise verfügen Sie über entsprechende Zertifizierungen

Bei Interesse senden Sie uns bitte eine vollständige Dokumentation, inklusive Beschreibung der von Ihnen angebotenen Dienstleistungen und Produkte und Erläuterungen in Bezug auf die von der DAB aufgestellten Kriterien an: cyberhotline@digitalagentur.berlin. Als Nachweis Ihrer Kompetenzen sind Referenzen der letzten 3-5 Jahre vorzulegen, die nachgeprüft werden können.

Die grundsätzliche Prüfung, ob ein Unternehmen für die Cyberhotline geeignet ist, übernimmt die Digitalagentur Berlin. Die Überprüfung der nachweislichen Kompetenzen übernimmt die it's.BB.